

An die
Gemeinde Süsel
-Steuerabteilung-
z. Hd. Frau Schneider
An der Bäderstr. 64
23701 Süsel

Absender:	
Herrn/Frau	
Straße, Hausnr.	
PLZ, Wohnort	
Telefon	

Antrag auf Hundesteuerbefreiung oder Hundesteuerermäßigung

für das
Kassenzeichen:

KK _____ OBJ _____

Ich beantrage:

die **Befreiung** von der Hundesteuer

Begründung:

Bei dem / den Hund/en handelt es sich um

(einen) Diensthund/e staatlicher und kommunaler Dienststellen und Einrichtungen, deren Unterhaltskosten überwiegend aus öffentlichen Mitteln bestritten werden.

(einen) Gebrauchshund/e von Forstbeamten, im Privatforstdienst angestellte Personen, von bestätigten Jagdaufsehern und von Feldschutzkräften in der für den Forst-, Jagd- oder Feldschutz erforderlichen Anzahl.
Das/Die Tier/e wird/werden tatsächlich forstlich, jagdlich oder feldschutzmäßig eingesetzt. Belege darüber, dass das/die Tier/e entsprechend ausgebildet wurde/n und wo ich diesbezüglich tätig bin, füge ich bei.

(einen) Herdengebrauchshund/e in der erforderlichen Anzahl.
Das/Die Tier/e wird/werden tatsächlich entsprechend eingesetzt, entsprechenden Nachweis füge ich bei.

(einen) Melde-, Sanitäts-, Schutz-, Fährten- oder Rettungshund/e, der/die von anerkannten Sanitäts- oder Zivilschutzeinrichtungen selbst oder von Personen gehalten werden, die dessen Einheiten angehören, wenn die Hunde eine Prüfung vor anerkannten Leistungsrichtern abgelegt haben **und** entsprechend verwendet werden. Das Prüfungszeugnis darf **nicht älter als zwei Jahre** sein.

(einen) Hund/e, der/die von wissenschaftlichen Instituten ausschließlich zu wissenschaftlichen Zwecken gehalten werden.

(einen) Hund/e, der/die in Anstalten von Tierschutz- oder ähnlichen Vereinen vorübergehend untergebracht ist/sind und nicht auf die Straße gelassen werden.

einen Blindenführhund.
Ich habe einen Beleg über die Erblindung einer zum Haushalt gehörenden Person beigelegt.

- (einen) Hund/e, der/die zum Schutze und zur Hilfe von Personen mit schweren Behinderungen unentbehrlich ist/sind. Dies gilt insbesondere für Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit einem Merkzeichen B, Bl, Gl, aG oder H besitzen. Die Steuerbefreiung kann von der Vorlage eines amtsärztlichen Zeugnisses abhängig gemacht werden.
Einen Beleg über die entsprechende Behinderung einer zum Haushalt gehörender Person habe ich beigefügt.
- Hund, der aus dem Eutiner Tierheim in den Haushalt aufgenommen wurde.
Die Steuerbefreiung wird auf Antrag für ein Jahr gewährt.

die **Ermäßigung** von der Hundesteuer

Begründung:

Bei dem/den Hund/en handelt es sich um

- (einen) Hund/e, der/die zur Bewachung von Gebäuden benötigt wird/werden, welches von dem nächsten bewohnten Gebäude mehr als 300 m entfernt liegt/liegen.
Es handelt sich um das zu bewachende Gebäude in Süsel, _____
_____(Straße, Hausnummer).
- (einen) Hund/e, der/die zur Bewachung von Binnenschiffen benötigt wird/werden.
- (einen) Hund/e, der/die von zugelassenen Unternehmen des Bewachungsgewerbes oder von berufsmäßigen Einzelwächtern bei Ausübung des Wachdienstes benötigt wird/werden.
Genauere Beschreibung der Wachtätigkeit: _____
_____.
- (einen) abgerichtete/n Hund/e, die von Artisten und berufsmäßigen Schaustellern für ihre Berufsarbeit benötigt werden.
Genauere Beschreibung der Tätigkeit: _____
_____.
- (einen) Jagdgebrauchshund/e, der/die eine Jagdeignungsprüfung abgelegt hat/haben und jagdlich verwendet wird/werden.
Belege darüber, dass das/die Tier/e entsprechend jagdlich ausgebildet wurde/n und wo ich jagdlich tätig bin, habe ich beigefügt.
- (einen) Hund/e, der/die zur Heilbehandlung kranker, behinderter und alter Menschen von entsprechenden Fachkräften eingesetzt werden.

die **Ermäßigung** von der Hundesteuer (**Zwingersteuer**)

Begründung:

Bei den Hunden handelt es sich um zwei rassereine Hunde der Rasse:

die zu Zuchtzwecken gehalten werden.

Ich habe eine Kopie des Zucht- und Stammbuches der Hundezuchtvereinigung beigefügt.

Ort, Datum

Unterschrift des / der Hundehalter/s

Ich/Wir versichere(n), dass die von mir/uns gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen.